

## Übungsblatt 4

### Aufgabe 26

*mündlich*

Sei  $H$  eine 2-universale  $(n, m, l)$ -Hashfamilie und sei  $\lambda = l/m^2$ .

- Wieviele Text-Hashwert-Paare  $(x_i, h_k(x_i))$  ( $i = 1, \dots, j$ ) benötigt der Gegner im Fall  $\lambda = 1$  höchstens, um mit Erfolgswahrscheinlichkeit 1 ein gültiges Paar  $(x, h_k(x))$  für den unbekanntem Schlüssel  $k$  mit  $x \notin \{x_1, \dots, x_j\}$  generieren zu können?
- Mit welcher Erfolgswahrscheinlichkeit kann ein Gegner bei Kenntnis von 2 Text-Hashwert-Paaren  $(x_i, h_k(x_i))$  ein gültiges Paar  $(x, h_k(x))$  für den unbekanntem Schlüssel  $k$  mit  $x \notin \{x_1, x_2\}$  generieren?

### Aufgabe 27

*mündlich*

Sei  $H$  eine  $(n, m, l)$ -Hashfamilie mit  $\alpha, \beta \leq j^{-1}$ . Wie groß muss dann der Schlüsselraum  $K$  von  $H$  mindestens sein, wenn der Schlüssel unter Gleichverteilung gewählt wird?

### Aufgabe 28

*mündlich*

Für eine Primzahl  $p > 2$  und ein Paar  $(a, b) \in K = \mathbb{Z}_p \times \mathbb{Z}_p$  sei die Funktion  $h_{(a,b)} : \mathbb{Z}_p \rightarrow \mathbb{Z}_p$  definiert durch  $h_{(a,b)}(x) = (x + a)^2 + b \pmod p$ . Zeigen Sie, dass  $(X, Y, K, H)$  mit  $X = Y = \mathbb{Z}_p$  und  $H = \{h_k \mid k \in K\}$  eine 2-universale Hashfamilie ist.

### Aufgabe 29

*mündlich*

Überlegen Sie, wie der mittels einer Verschlüsselungsfunktion  $E_k$  konstruierte CBC-MAC auch durch eine einfache Modifikation einer CFB-Verschlüsselung unter  $E_k$  berechnet werden kann.

### Aufgabe 30

*mündlich*

Welche Angriffe sind möglich, wenn ein Schlüssel  $k$  sowohl für CBC-Verschlüsselung als auch für einen CBC-MAC einer Nachricht  $m$  verwendet wird?

### Aufgabe 31

*mündlich*

Sei  $E_k : \{0, 1\}^l \rightarrow \{0, 1\}^l$ ,  $k \in K$ , eine Familie von Verschlüsselungsfunktionen. Betrachten Sie für eine Konstante  $d \geq 2$  die Hashfamilie  $(X, Y, K, H)$  mit  $X = \{0, 1\}^{dl}$ ,  $Y = \{0, 1\}^l$  und  $H = \{h_k \mid k \in K\}$ , wobei  $h_k : X \rightarrow Y$  durch

$$h_k(x_1 \cdots x_d) = E_k(x_1) \oplus \cdots \oplus E_k(x_d), |x_1| = \cdots = |x_d| = l$$

definiert ist.

- Geben Sie im Fall  $d$  gerade einen existentiellen  $(1, 0)$ -Fälscher für diese Hashfamilie an.
- Geben Sie einen selektiven  $(1, 1)$ -Fälscher für diese Hashfamilie an.

### Aufgabe 32

*mündlich*

Ein Dokument  $x$  soll mit dem RSA-Verfahren sowohl verschlüsselt als auch signiert werden. Beschreiben Sie, worauf hierbei zu achten ist, damit die Nachricht nicht abgefangen und unbemerkt mit der Signatur eines Angreifers versehen werden kann.

### Aufgabe 33

*mündlich*

Sei  $g$  ein Erzeuger von  $\mathbb{Z}_p^*$ ,  $p$  prim. Bestimmen Sie die Ordnung von  $g^i$  in  $\mathbb{Z}_p^*$ .

### Aufgabe 34

*mündlich*

Sei  $n = pq$  ein RSA-Modul (d.h.  $p$  und  $q$  sind verschiedene ungerade Primzahlen) und sei  $\alpha \in \mathbb{Z}_n^*$ .

- Zeigen Sie, dass  $\text{ord}_n(\alpha) = \text{kgV}(\text{ord}_p(\alpha), \text{ord}_q(\alpha))$  ist.
- Zeigen Sie, dass  $\text{ord}_n(\alpha)$  ein Teiler von  $\text{kgV}(p-1, q-1) = \varphi(n)/\text{ggT}(p-1, q-1)$  ist.
- Bestimmen Sie für den Fall  $\text{ggT}(p-1, q-1) = 2$  die Anzahl der Elemente  $\beta \in \mathbb{Z}_n^*$  mit  $\text{ord}_n(\beta) = \text{kgV}(p-1, q-1)$ .
- Überlegen Sie, wie im Fall  $\text{ggT}(p-1, q-1) = 2$  mit  $p, q > 3$  der Wert von  $\varphi(n)$  bei Kenntnis von  $a = \log_\alpha \alpha^n$  berechnet werden kann, wenn  $\text{ord}_n(\alpha) = \varphi(n)/2$  ist.
- Geben Sie einen effizienten probabilistischen Algorithmus an, der einen RSA-Modul  $n = pq$  im Fall  $\text{ggT}(p-1, q-1) = 2$  unter Verwendung eines Orakels für den diskreten Logarithmus faktorisiert.

### Aufgabe 35

**10 Punkte**

Sei  $E_k : \{0, 1\}^l \rightarrow \{0, 1\}^l$ ,  $k \in K$ , eine Familie von Verschlüsselungsfunktionen. Betrachten Sie für eine Konstante  $d \geq 2$  die Hashfamilie  $(X, Y, K, H)$  mit  $X = \{0, 1\}^{dl}$ ,  $Y = \{0, 1\}^l$  und  $H = \{h_k \mid k \in K\}$ , wobei  $h_k : X \rightarrow Y$  durch

$$h_k(x_1 \cdots x_d) = E_k(x_1) + 3E_k(x_2) + \cdots + (2d-1)E_k(x_d) \pmod{2^l}, |x_1| = \cdots = |x_d| = l$$

definiert ist.

- Geben Sie einen existentiellen  $(1, 2)$ -Fälscher für diese Hashfamilie an.
- Geben Sie einen selektiven  $(1, 3)$ -Fälscher für diese Hashfamilie an.